

Die Basler Papiermühle, das schweizerische Museum für Papier, Schrift und Druck vermittelt die Bedeutung der Buch- und Schriftkultur sowie damit verbundene Herstellungstechniken. Im einzigartigen Arbeitsmuseum treffen funktionierende Werkstätten, Arbeitsstationen, an denen Besuchende handwerkliche Techniken selber ausprobieren können sowie technikgeschichtliche Ausstellungen aufeinander. Das Museum ist eine geschützte Werkstatt und legt Wert auf Inklusion. Es schafft Orte, an denen sich Menschen begegnen und miteinander ins Gespräch kommen.

Wir suchen per Anfang 2022 oder nach Vereinbarung ein/e

Kulturvermittler*in (50%)

Ihre Aufgaben beinhalten:

- Entwicklung, Koordination und Durchführung neuer Vermittlungsformen
- Entwicklung und Durchführung zielgruppenspezifischer Führungen
- Evaluation bestehender Vermittlungsformen
- Evaluation und Entwicklung von Angeboten für ein museumsfernes Publikum
- Aufbau und Pflege eines Netzwerkes, Aufgleisung von Kooperationen
- Assistenz des Leiters Vermittlung bei der Koordination von Workshops, Führungen und Ausstellungen

Ihr Profil:

- Sie bringen Berufserfahrung in der Vermittlungsarbeit mit.
- Sie sind in Basel zuhause und gut vernetzt.
- Sie sind gestalterisch begabt, kreativ und verfügen über Erfahrung in künstlerischen Drucktechniken.
- Sie sind neugierig und haben Spass daran, Neues zu erarbeiten und anzuwenden.
- Sie haben Freude am Kontakt mit unterschiedlichsten Menschen.
- Sie arbeiten initiativ, sorgfältig und selbstständig und schätzen die Arbeit im kleinen Team.
- Sie sind ein Organisationstalent und verlieren den Überblick auch im lebhaften Umfeld nicht.
- Sie schätzen einen umtriebigen Betrieb und bringen Verständnis für die Zusammenarbeit mit Menschen mit leichten Einschränkungen mit.
- Sie verfügen über sehr gute Deutsch- wie auch über gute Englischkenntnisse.
- Sie sind zeitlich flexibel, auch an Wochenenden, teilweise abends und in der Schulferienzeit verfügbar.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung ausschliesslich per Mail an bewerbung@papiermuseum.ch bis spätestens 15. November 2021.